

Sehr geehrte Frau Sperling,  
sehr geehrte Frau Stierhof,

auch nach dem zweiten Anlauf kam seitens der Bürger wenig Rückmeldung bezüglich der 1. SiKo. Daher sehen wir uns gezwungen die 1. SiKo am 18.09.24, sowie das Vorgespräch am 20.08.24, aufgrund der geringen Teilnahme erneut abzusagen.

Das Kompass-Programm wird seitens der Gemeinde auf unbestimmte Zeit verschoben und es wird intern geprüft ob und wann eine Weiterführung erfolgt.

Vielen Dank für Ihre Zeit und Mühe, ich wünsche Ihnen eine erholsame Sommerzeit.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

**J. Prätor**  
**Ordnungsamt**



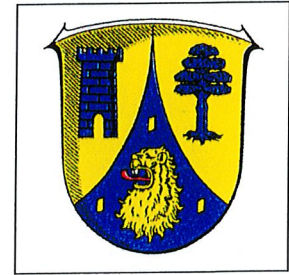
Gemeinde Glashütten  
Schloßborner Weg 2  
61479 Glashütten  
Telefon +49 6174 292 49  
Telefax +49 6174 292 43  
[j.praetor@gemeinde-glashuetten.de](mailto:j.praetor@gemeinde-glashuetten.de)  
[www.gemeinde-glashuetten.de](http://www.gemeinde-glashuetten.de)

Sehr geehrte Frau Prätor,



## KOMPASS KOMmunalProgAmmSicherheitsSiegel

Einladung zur 1. Kommunalen Sicherheitskonferenz  
am 06.07.2023



Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie sicherlich mitbekommen haben, nimmt die Gemeinde Glashütten an der Initiative „KOMPASS“ des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport teil. Ziel dieser Initiative ist es, ein für Glashütten zugeschnittenes Sicherheitskonzept zu entwickeln, das Polizei, Stadt und weitere Akteure gemeinsam umsetzen. Ausführlichere Informationen erhalten Sie im Rahmen der Sicherheitskonferenz oder unter [www.kompass.hessen.de](http://www.kompass.hessen.de).

Wir laden Sie herzlich am **06.07.2023 um 18:00 Uhr in den Bürgersaal Glashütten** zu unserer 1. Sicherheitskonferenz ein, um gemeinsam mit Ihnen und allen anderen Beteiligten Lösungsangebote zu entwickeln.

An diesem Abend bitten wir Sie, das Stimmungsbild Ihres Vereins bzw. Ihrer Organisation zu den häufigsten Antworten abzugeben.

Zur Vorbereitung bitten wir Sie, den beigefügten Fragebogen zu beantworten, um das Sicherheitsempfinden und die Sicherheitsbedürfnisse in Ihrem Verein bzw. Ihrer Organisation zu erheben. Sollten Sie Bedarf an einem persönlichen Gespräch haben, dann stehen Ihnen die Leitung der Polizeistation Königstein und die Leitung der Ordnungsbehörde gerne zur Verfügung.

Die 1. Sicherheitskonferenz ist nicht öffentlich. Sollten Sie verhindert sein, kann gerne eine Vertretung an dem Treffen teilnehmen. Wir bitten bis zum 06.06.2023 um eine Zu- oder Absage Ihrer Teilnahme per E-Mail an: [ordnungsamt@gemeinde-glashuetten.de](mailto:ordnungsamt@gemeinde-glashuetten.de). Wenn Sie ein persönliches Gespräch wünschen, können Sie dies jederzeit ebenfalls unter der angegebenen E-Mail mitteilen.

Ihr Verein bzw. Organisation ist für uns ein wichtiger Partner, um nachhaltig die Sicherheitsbedürfnisse unserer Gemeinde zu analysieren und ein Lösungsangebot zu entwickeln.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen informativen Austausch.

Mit freundlichen Grüßen

  
Thomas Ciesielski  
Bürgermeister



**1. Allgemeines Sicherheitsgefühl:**

- Wie sicher fühlen Sie sich in ...?
- 

**2. Stadtteile, die als „sicher“ empfunden werden:**

- Was betrachten Sie dort als vorbildlich in puncto Sicherheit?
- 

**3. Stadtteile, die als „unsicher“ empfunden werden**

- Welche Bereiche in der Gemeinde suchen Sie lieber nur in Begleitung auf?
- 

- Was müsste sich ändern, damit Sie sich sicherer fühlen und was könnte die Gemeinde dazu beitragen?
- 

**4. Entwicklung (Un-)Sicherheitsgefühl über bestimmten Zeitraum:**

- Gibt es Entwicklungen, die sie langfristig für bedenklich halten?
- 

**5. Sauberkeitsempfinden:**

- Welche Bereiche nehmen Sie als unsauber oder ungepflegt wahr?
- 

**6. Kriminalitätsoffer:**

- Sind Sie selbst oder Menschen aus Ihrem Verein/Ihrem nahen Umfeld Opfer krimineller Handlungen geworden wenn ja um welche Form von Kriminalität handelt es sich?
- 

**7. Informationsquellen:**

- Wie informieren Sie sich über Ihre eigenen Möglichkeiten zur Prävention?
-

Sehr geehrte Frau Sperling,  
sehr geehrte Frau Stierhof,

auch nach dem zweiten Anlauf kam seitens der Bürger wenig Rückmeldung bezüglich der 1. SiKo. Daher sehen wir uns gezwungen die 1. SiKo am 18.09.24, sowie das Vorgespräch am 20.08.24, aufgrund der geringen Teilnahme erneut abzusagen.

Das Kompass-Programm wird seitens der Gemeinde auf unbestimmte Zeit verschoben und es wird intern geprüft ob und wann eine Weiterführung erfolgt.

Vielen Dank für Ihre Zeit und Mühe, ich wünsche Ihnen eine erholsame Sommerzeit.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

**J. Prätor**  
**Ordnungsamt**

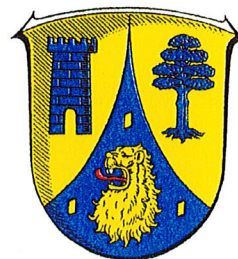


Gemeinde Glashütten  
Schloßborner Weg 2  
61479 Glashütten  
Telefon +49 6174 292 49  
Telefax +49 6174 292 43  
[j.praetor@gemeinde-glashuetten.de](mailto:j.praetor@gemeinde-glashuetten.de)  
[www.gemeinde-glashuetten.de](http://www.gemeinde-glashuetten.de)

Sehr geehrte Frau Prätor,

# GEMEINDE GLASHÜTTEN

ORTSTEILE: GLASHÜTTEN – OBEREMS – SCHLOSSBORN  
PARTNERSCHAFT MIT DER GEMEINDE CAROMB / FRANKREICH



Gemeindevorstand, Schloßborner Weg 2, 61479 Glashütten

## DER GEMEINDEVORSTAND

Elektro Jahn GmbH

Schloßborner Weg 2a  
61479 Glashütten

Auskunft erteilt: Jennifer Prätör	Zimmer 111
☎ Vermittlung 06174 292-0	☎ Durchwahl 292-49
Fax 06174 292-43	
E-Mail: j.praetor@gemeinde-glashuetten.de	

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

05.06.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits vor ein paar Monaten haben Sie von uns schon einmal die Einladung zu unserer 1. Sicherheitskonferenz zum Thema Kompass erhalten.

Leider mussten wir die Veranstaltung aufgrund der Urlaubszeit und somit der geringen Teilnehmerzahl kurzfristig absagen.

Das Thema Kompass zielt auf eine Nachhaltige enge Zusammenarbeit zwischen Ihnen, der Polizei und der Kommune ab.

Ziel ist es die spezifischen kommunalen Sicherheitsbedürfnisse, Sorgen und Ängste der Bürgerinnen und Bürger zu analysieren und gemeinsam ein passgenaues Lösungsangebot zu entwickeln.

Hier sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen.

Anfang 2022 haben wir diesbezüglich bereits eine Bürgerbefragung durchgeführt.

Mit diesem Schreiben erhalten Sie von uns die Einladung zur 1. Sicherheitskonferenz, sowie einen Fragebogen mit der Bitte diesen mit Ihren Mitarbeitern, Mitgliedern oder Kollegen zu besprechen und die Antworten bei der 1. Sicherheitskonferenz mit einzubringen. So können bereits erste Problemfelder ausgemacht werden.

**Wir würden uns freuen Sie bei unserer 1. Sicherheitskonferenz am 18.09.24 begrüßen zu dürfen.**

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

J. Prätör

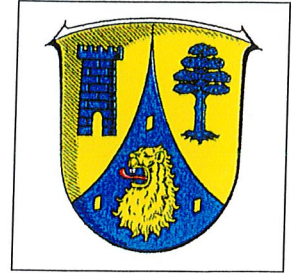
**Sprechzeiten der Verwaltung:**  
Mo, Mi, Fr. 09:00 bis 11:30 Uhr  
Di. 16:00 bis 18:15 Uhr

**Konten der Gemeindekasse:**  
Nass. Sparkasse Königstein/Ts.  
IBAN DE27 5105 0015 0270 0008 35  
BIC NASSDE55XXX



## KOMPASS KOMmunalProgAmmSicherheitsSiegel

Einladung zur 1. Kommunalen Sicherheitskonferenz  
am 18.09.2024



Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie sicherlich mitbekommen haben, nimmt die Gemeinde Glashütten an der Initiative „KOMPASS“ des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport teil. Ziel dieser Initiative ist es, ein für Glashütten zugeschnittenes Sicherheitskonzept zu entwickeln, das Polizei, Stadt und weitere Akteure gemeinsam umsetzen. Ausführlichere Informationen erhalten Sie im Rahmen der Sicherheitskonferenz oder unter [www.kompass.hessen.de](http://www.kompass.hessen.de).

Wir laden Sie herzlich am **18.09.2024 um 18:00 Uhr in den Bürgersaal Glashütten** zu unserer 1. Sicherheitskonferenz ein, um gemeinsam mit Ihnen und allen anderen Beteiligten Lösungsangebote zu entwickeln.

An diesem Abend bitten wir Sie, das Stimmungsbild Ihres Vereins bzw. Ihrer Organisation zu den häufigsten Antworten abzugeben.

Zur Vorbereitung bitten wir Sie, den beigefügten Fragebogen zu beantworten, um das Sicherheitsempfinden und die Sicherheitsbedürfnisse in Ihrem Verein bzw. Ihrer Organisation zu erheben. Sollten Sie Bedarf an einem persönlichen Gespräch haben, dann stehen Ihnen die Leitung der Polizeistation Königstein und die Leitung der Ordnungsbehörde gerne zur Verfügung.

Die 1. Sicherheitskonferenz ist nicht öffentlich. Sollten Sie verhindert sein, kann gerne eine Vertretung an dem Treffen teilnehmen. Wir bitten bis zum 01.07.2024 um eine Zu- oder Absage Ihrer Teilnahme per E-Mail an: [ordnungsamt@gemeinde-glashuetten.de](mailto:ordnungsamt@gemeinde-glashuetten.de). Wenn Sie ein persönliches Gespräch wünschen, können Sie dies jederzeit ebenfalls unter der angegebenen E-Mail mitteilen.

Ihr Verein bzw. Organisation ist für uns ein wichtiger Partner, um nachhaltig die Sicherheitsbedürfnisse unserer Gemeinde zu analysieren und ein Lösungsangebot zu entwickeln.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen informativen Austausch.

Mit freundlichen Grüßen

  
Thomas Ciesielski  
Bürgermeister



**1. Allgemeines Sicherheitsgefühl:**

- Wie sicher fühlen Sie sich in ...?
- 

**2. Stadtteile, die als „sicher“ empfunden werden:**

- Was betrachten Sie dort als vorbildlich in puncto Sicherheit?
- 

**3. Stadtteile, die als „unsicher“ empfunden werden**

- Welche Bereiche in der Gemeinde suchen Sie lieber nur in Begleitung auf?
- 

- Was müsste sich ändern, damit Sie sich sicherer fühlen und was könnte die Gemeinde dazu beitragen?
- 

**4. Entwicklung (Un-)Sicherheitsgefühl über bestimmten Zeitraum:**

- Gibt es Entwicklungen, die sie langfristig für bedenklich halten?
- 

**5. Sauberkeitsempfinden:**

- Welche Bereiche nehmen Sie als unsauber oder ungepflegt wahr?
- 

**6. Kriminalitätsoffer:**

- Sind Sie selbst oder Menschen aus Ihrem Verein/Ihrem nahen Umfeld Opfer krimineller Handlungen geworden wenn ja um welche Form von Kriminalität handelt es sich?
- 

**7. Informationsquellen:**

- Wie informieren Sie sich über Ihre eigenen Möglichkeiten zur Prävention?
-

per post 2



1. Allgemeines Sicherheitsgefühl:

- Wie sicher fühlen Sie sich in ...?

Ich fühle mich in Schloßborn sicher.

2. Stadtteile, die als „sicher“ empfunden werden:

- Was betrachten Sie dort als vorbildlich in puncto Sicherheit?

Ich kenne hier viele Menschen, man grüßt sich usw.

3. Stadtteile, die als „unsicher“ empfunden werden

- Welche Bereiche in der Gemeinde suchen Sie lieber nur in Begleitung auf?

Zum Glück keine...

- Was müsste sich ändern, damit Sie sich sicherer fühlen und was könnte die Gemeinde dazu beitragen?

Ich finde es wichtig gesellschaftsfeindliche Tendenzen gegenzusteuern bzw. die Gemeinschaft zu stärken

4. Entwicklung (Un-)Sicherheitsgefühl über bestimmten Zeitraum:

- Gibt es Entwicklungen, die sie langfristig für bedenklich halten?

ja, Ausländerfeindlichkeit bzw. Rechtsradikalismus

5. Sauberkeitsempfinden:

- Welche Bereiche nehmen Sie als unsauber oder ungepflegt wahr?

Das Asylheim in Döhles könnte von den Bewohnern etwas besser präsentiert werden.

6. Kriminalitätsoffer: Hier u. da findet sich in der Umwelt viel Plastik.

- Sind Sie selbst oder Menschen aus Ihrem Verein/Ihrem nahen Umfeld Opfer krimineller Handlungen geworden wenn ja um welche Form von Kriminalität handelt es sich?

Zum Glück nicht

7. Informationsquellen:

- Wie informieren Sie sich über Ihre eigenen Möglichkeiten zur Prävention?

Viele Kontakte und ein gutes Miteinander erscheint mir die beste Prävention.

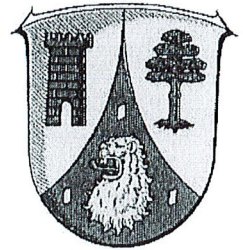


Sehr geehrte Frau Prätor,

vielen Dank für Ihre Einladung zur Sicherheitskonferenz. Im Anhang finden Sie den beigefügten Fragebogen mit den Antworten von mir und meinen Mitarbeiterinnen, die sich alle sehr sicher in Glashütten fühlen. Leider ist es mir aus Termingründen nicht möglich, an der Konferenz am 18.09. teilzunehmen und daher bitte ich, meine Abwesenheit zu entschuldigen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Bachmann



1. Allgemeines Sicherheitsgefühl:

- Wie sicher fühlen Sie sich in ...?

sehr sicher (alle Mitarbeiter)

2. Stadtteile, die als „sicher“ empfunden werden:

- Was betrachten Sie dort als vorbildlich in puncto Sicherheit?

die ländliche Lage

3. Stadtteile, die als „unsicher“ empfunden werden

- Welche Bereiche in der Gemeinde suchen Sie lieber nur in Begleitung auf?

- Was müsste sich ändern, damit Sie sich sicherer fühlen und was könnte die Gemeinde dazu beitragen?

4. Entwicklung (Un-)Sicherheitsgefühl über bestimmten Zeitraum:

- Gibt es Entwicklungen, die sie langfristig für bedenklich halten?

keine

5. Sauberkeitsempfinden:

- Welche Bereiche nehmen Sie als unsauber oder ungepflegt wahr?

keine

6. Kriminalitätsoffer:

- Sind Sie selbst oder Menschen aus Ihrem Verein/Ihrem nahen Umfeld Opfer krimineller Handlungen geworden wenn ja um welche Form von Kriminalität handelt es sich?

Einbruch in die Praxis mit Diebstahl der Kasse

7. Informationsquellen:

2022

- Wie informieren Sie sich über Ihre eigenen Möglichkeiten zur Prävention?

Internet